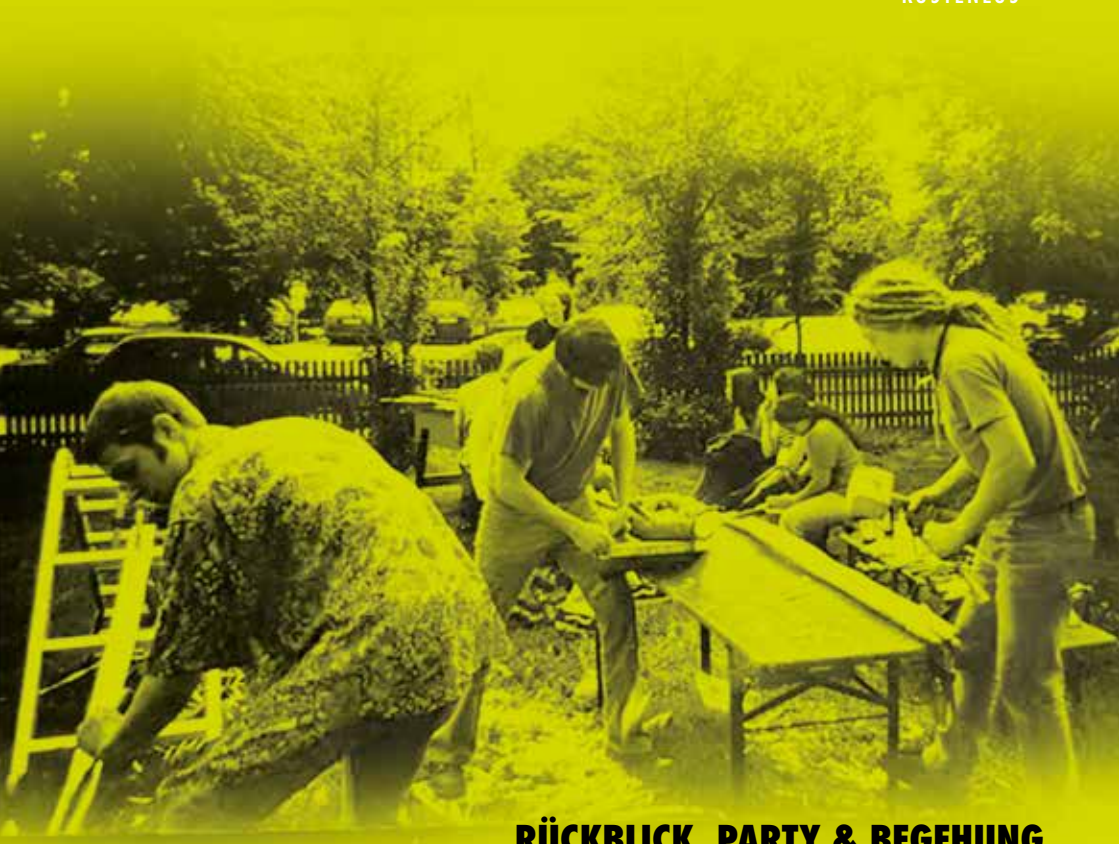
INKLUSIVE SUBKULT TERMIN ÜBERSICHT

bürger:seiten

DAS BÜRGERHAUS-MAGAZIN

AUSGABE 3/2019
SEPT../OKT./NOV.
- KOSTENLOS -



RÜCKBLICK, PARTY & BEGEHUNG

JUZE-JUBILÄUM

EIN VERSTECKTES JUWEL: DER KREISLEHRGARTEN

YOUNGBEATS JUGENDFEST

HAUS DER BÜCHER: STADTBÜCHEREI

HERAUSGEGEBEN VOM

QUARTIERS management KRUMBACH

STADT Krumbach SCHWABEN

Programm Soziale Stadt

IMPRESSUM

Auflage: 1.000 Exemplare
Druck: online-druck.biz, Krumbach
bürger:seiten
erscheint 4x jährlich.

Herausgeber & V.i.S.d.P.:
Quartiersmanagement
der Stadt Krumbach
Melissa Niedermair
Büro im Bürgerhaus
Heinrich-Sinz-Str. 18
86381 Krumbach
Tel.: 0157 / 58077139
m.niedermair@pro-arbeit.info

Chefredaktion & Gestaltung:
Marc Hettich
Kohlstatt 1
86381 Krumbach
Tel. 0162 / 8051750
www.marc-hettich.net
milamail@gmx.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Züleyha Arslan
Alina Hille
Christian Linke
Werner Nieke
Daniela Schäffler
Christoph Weber

Bildnachweise:
Birgit Baumann/Jugendzentrum (Seite 1, 3, 6, 8, 14, 21), Fabian Settele (3, 15), Marc Hettich (3, 16, 19, 20, 23), Melissa Niedermair (2, 3, 12), Elif Polat (2), Alina Hille (2, 3, 12, 13), Christoph Weber (2), Werner Nieke (2, 22), Daniela Schäffler (2, 22), Christian Linke (2, 3, 9, 10, 11), Züleyha Arslan (2), Foto Weiß (7), YoungBeats (3, 17, 18), Stellwerk (4, 5), Eva Lettenbauer (20), Maximilian Funke-Kaiser (20), Tobias Auinger (20), VHS Krumbach (20), Aljoscha Wuzella (23), Martina Fischer (18), Wladimir Kaminer (18), Theo Waigel (18), Margot Kässmann (18), Katharina Nocun (22), Wolfgang Mennel (18), Kneippennacht (23), Werbegemeinschaft (23)

vorwort

Liebe Krumbacher,

in dieser mittlerweile 10. Ausgabe unseres Heftes beschäftigen wir uns viel mit Themen rund ums Ehrenamt. Anlass dafür ist die anstehende zweite Ehrenamts-Messe im Landkreis Günzburg.

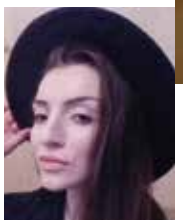
Krumbachs Ehrenamtliche haben sich unter der Regie der AWO zusammengeschlossen, um im Stadtpark das große „Young Beats"-Jugendfest zu organisieren. Im Herbst ist u.a. mit Literaturherbst und Kneipennacht wieder viel geboten.

Viel Spaß dabei und natürlich beim Lesen wünschen:

Melissa Niedermair
Herausgeberin

Marc Hettich
Chefredakteur

Alina Hille
die FOS-Schülerin interessiert sich unter anderem sehr für Tier- und Naturschutz.



Züleyha Arslan
kennt unser Heft immer vollständig - denn sie ist unsere Korrekturleserin.

Werner Nieke
Der Blogger, Journalist und Musiker steuert Texte und Fotos bei.

Christoph Weber
Der ambitionierte Filmfreund arbeitet hauptberuflich für das Snehotta-Pflegeteam.

Christian Linke
ist nicht nur für die Bürgerseiten, sondern auch in der Flüchtlingshilfe aktiv.

Daniela Schäffler
steuert viele Ideen zum Heft bei. Ansprechpartnerin für den Terminkalender.

MITARBEITER DIESER AUSGABE

SPASS BEI DER SPIELSTRASSE

Gemeinsam schwitzen schweißt zusammen: Die Spielstraße dieses Jahr hat den Besuchern und Mitwirkenden wieder viel Spaß bereitet, trotz der hohen Temperaturen. Hier könnt ihr ein paar Fotos davon sehen!

bürger:seiten gibt es kostenlos:

- Rathaus
- Bürgerhaus
- Stadtsparkasse
- ABC Büchershop
- Optik Ganz
- Heimatmuseum
- Jugendzentrum
- Bücher Thurn
- Stadtbibliothek
- Ärztehäuser
- Gasthof Diem
- Weltladen
- Cinepark Kino
- Kachelofen
- MP Eventmarketing

...sowie in vielen Restaurants & Kneipen.

INHALT

FREIWILLINGENZ. STELLWERK
Seite 4

EHRENAMT TRIFFT MENSCHEN
Seite 5

JUZE-JUBILÄUM
Seite 6

EHRENAMT: KREISLEHRGARTEN
Seite 9

KRUNDWISSEN: HÜRBEN
Seite 10

HAUS DER BÜCHER
Seite 12

KRUMBACH IS(S)T NACHHALTIG
Seite 14

MILCHPRODUKTE AUS DER UMGEBUNG
Seite 16

YOUNG BEATS JUGENDFEST
Seite 17

VERANSTALTUNGS-TERMINE
Seite 18

FREIWILLIGENZENTRUM STELLWERK

INGE SCHMIDT STELLT DAS STELLWERK VOR

Das Freiwilligenzentrum STELLWERK ist Anlaufstelle für alle Belange rund um das Thema bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligenarbeit im Landkreis Günzburg. Wir vom Freiwilligenzentrum STELLWERK sind Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Ehrenamt.

Wir möchten...

- das bürgerschaftliche Engagement im Landkreis Günzburg weiter ausbauen und fördern.
- die gesellschaftliche Anerkennung des Ehrenamts weiter stärken.
- die öffentliche Diskussion zum freiwilligen Engagement fördern und begleiten.
- die Vielfalt der Engagementmöglichkeiten aufzeigen und für das Ehrenamt begeistern.
- Brücken bauen zwischen interessierten Bürgern und Organisationen, die Freiwillige suchen.
- Rahmenbedingungen gestalten, die das Engagement jedes Einzelnen ermöglichen und fördern.

Unsere Aufgaben...

- Wir beraten Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, und vermitteln diese an passende Einrichtungen und Projekte.
- Wir beraten gemeinnützige Organisationen bei der Umsetzung neuer Projekte und unterstützen sie bei ihrer Suche nach Freiwilligen.
- Wir schulen Freiwillige für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und begleiten sie während ihres gesamten Engagements.
- Wir initiieren und entwickeln gemeinsam mit Partnern innovative Projekte.
- Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit

Ohne das ehrenamtliche Engagement zahlreicher Bürgerinnen und Bürger würden viele Angebote im Landkreis Günzburg nicht so gut funktionieren oder könnten gar nicht erst angeboten werden. Ehrenamtliche Arbeit bedeutet die Investition von freier Zeit, von „human power". Im vergangenen Jahr wurden alleine in den von uns betreuten Projekten mehr als 12.500 Stunden geleistet.

Das freiwillige Engagement jedes Einzelnen sowie der vielen sozialen Einrichtungen und Vereine tragen dazu bei, das Leben in unserem Landkreis attraktiv zu machen. Wer sich freiwillig engagiert, gestaltet unsere Gesellschaft aktiv mit. Möglichkeiten sich zu engagieren, gibt es viele: ob im sozialen oder kulturellen Umfeld, oder im Rettungsdienst-, Sport- und Migrationsbereich, die Palette ist bunt und vielfältig. Um einen Überblick über die Vielfalt zu bekommen, bietet sich ein Besuch auf der Ehrenamtsmesse an (siehe Beitrag rechts).

Kontakt:
Freiwilligenzentrum STELLWERK
Krankenhausstraße 36
89312 Günzburg
Tel.: 08221 - 930 10 10
Email:
info@fz-stellwerk.de

Außensprechstunde Krumbach:
jeden 1. und 3. Dienstag
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Bürgerhaus

EHRENAMT TRIFFT MENSCHEN

QUARTIERSMANAGEMENT & STELLWERK ÜBER DIE EHRENAMTSMESSE

Unter dem Motto „Ehrenamt trifft Menschen: Informieren – Inspirieren – Ausprobieren" findet am Sonntag, 22. September 2019 von 13 bis 17 Uhr im Stadtsaal in Krumbach die zweite Ehrenamtsmesse im Landkreis Günzburg statt. Organisiert wird die Ehrenamtsmesse vom Freiwilligenzentrum STELLWERK und dem Quartiersmanagement der Stadt Krumbach.

Vereine, Initiativen, Selbsthilfegruppen und Organisationen haben dort die Möglichkeit, sich und ihre Arbeit zu präsentieren. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich ganz unverbindlich über die unterschiedlichen Felder der ehrenamtlichen Arbeit informieren. „Wir wollen die ganze Vielfalt des Ehrenamts aufzeigen", sagt Inge Schmidt, Leiterin des Freiwilligenzentrums STELLWERK. „Ehrenamt hat viele Gesichter, doch sehr viel dieser guten Arbeit wird von der Öffentlichkeit gar nicht registriert. Wir möchten das bestehende Engagement bekannt machen, neue Aktive werben und mit Fachvorträgen bereits Engagierte unterstützen und informieren" erklärt Melissa Niedermair, Quartiersmanagerin der Stadt Krumbach.

Ein besonderes Highlight wird außerdem eine Verlosung unter dem Leitspruch „Hoch hinaus mit dem Ehrenamt" am Ende der Messe sein. Für alle interessierten Besucher und für die Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte winken attraktive Preise: z. B. eine Ballonfahrt und eine Übernachtung im Baumhotel.

Die Messe bietet zudem Raum für Gespräche und Kooperationen, die Aussteller können sich austauschen und voneinander profitieren. „Diesen Vernetzungsgedanken möchten wir nach der Messe gerne weiterdenken und ein Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Günzburg initiieren", sagt Schmidt. „Wir möchten eine Informations- und Austauschplattform bieten, um kooperative Strukturen zwischen den Vereinen und Organisationen zu schaffen."

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es", so hat es Erich Kästner einmal formuliert. Diese Messe leistet einen Beitrag, die Verdienste öffentlich zu machen, bietet die Möglichkeit sich gegenseitig kennenzulernen, auszutauschen, aufeinander zuzugehen, neue Kontakte zu knüpfen, Brücken zu bauen von Mensch zu Mensch.

Bei der Ehrenamtsmesse ist für Groß und Klein etwas geboten. Kommen auch Sie vorbei und lassen Sie sich von den vielen Möglichkeiten inspirieren!

JUBILÄUM EINER DO-IT-YOURSELF-GESCHICHTE

BIRGIT BAUMANN ZU DEN JUGENDZENTRUMS-JUBILÄEN 2019

2019 feiert das Krumbacher Jugendzentrum zwei Jubiläen: 10 Jahre Neubau an der Hans Lingl Straße und 45 Jahre Juze Krumbach. Lest hier, welche Stationen die Juze Geschichte geprägt haben, was die Generationen eint und wie diese Jubiläen im Herbst gefeiert werden.

Die kirchliche Jugendarbeit war zu Beginn der siebziger Jahre in Krumbach sehr aktiv. Darüber hinaus machte sich aber der Wunsch nach einem außerverbandlichen Treffpunkt breit. Ein Gedanke, der in einer doch noch sehr konservativen Gesellschaft auch kritisch wahrgenommen wurde, erinnert sich Diakon Friedemann Götzger, der später den ersten Juze-Vorstand stellen sollte.

Dank konsequenter Arbeit, der Unterstützung des Stadtrates unter Bürgermeister Winkler und womöglich auch der Tatsache, dass ein Kaplan und ein Diakon den Vorsitz innehatten, wurde im Jahre 1973 der Schritt zu einem selbst verwalteten Jugendzentrum gewagt und der Jugendzentrum Krumbach e.V. gegründet.

Bald wurde auch ein passendes Gebäude gefunden und von den Jugendlichen selbst hergerichtet, sodass am 6. Dezember 1974 die Eröffnung des ersten Jugendzentrums im Postkeller gefeiert wurde. Diakon Götzger denkt gerne an die Anfangszeiten zurück. Themenabende mit Diskussionen und Discoabende machten das Juze aus und entgegen der Erwartung mancher Kritiker lief alles rund. Nun ja, die ein oder andere Beschwerde wegen der Lautstärke blieb nicht aus, aber die Jugendlichen suchten das Gespräch zu den Nachbarn und man wurde sich stets einig.

Nachdem das Lokal Postkeller verkauft wurde, stand zum zweiten Mal die Suche nach einem geeigneten Gebäude an. Die nächste und bislang längste Behausung fand der Verein zwischen 1980 und 1995 in einem alten Bauernhaus an der Nassauer Straße 28, das mit Unterstützung der Vereinsmitglieder hergerichtet wurde. Nachmittags öffnete das Café und abends war Thekenbetrieb und Disco angesagt. Es gab auch einen Musikraum, in dem die Krumbacher Kult-Band Skaos probte und sich später die Band „Crashbones“ formierte. Das Jugendzentrum hatte viele treue Stammgäste und bis auf das alte Thema mit der Lautstärke der Musik war es gut etabliert. Diese Ära endete mit der sogenannten „Abbruch-Party“, denn das Haus musste mit dem Bau der Südstraße abgerissen werden. Wieder musste ein neues Gebäude her.

Die Jugend blieb hartnäckig bei dem Wunsch nach einem neuen Treffpunkt. Mit Unterschriftenlisten für ein neues Jugendzentrum waren sie schließlich erfolgreich und

HABEN SIE ZEIT UND LUST, SICH ZU ENGAGIEREN?

EHRENAMTLICHE HELFER GESUCHT

Art der Hilfeleistung: Besuchsdienst bei einer jüngeren Frau durch eine weibliche Person, die sie hin und wieder besucht, mit ihr z. B. Spaziergänge unternimmt, beim Sport begleitet/motiviert, Gesprächsbereitschaft und keine Scheu vor Menschen mit psychischer Erkrankung hat (gerne alle 1 – 2 Wochen, tagsüber) *Hilfesuchender:* Betreuerin für ihre Betreute (Krumbach)

Art der Hilfeleistung: Kinder-Bring- und Abholdienst zur Entlastung aus gesundheitlichen Gründen, morgens von zuhause in die Kinderkrippe oder mittags von der Kinderkrippe (2 – 3 x wöchentlich oder nach Absprache) *Hilfesuchender:* Eltern für ihren 2-jährigen Sohn (Krumbach)

Art der Hilfeleistung: Besuchsdienst bei einer älteren Dame durch eine ältere Frau, die sie hin und wieder besucht, mit ihr redet und Kaffee trinkt *Hilfesuchender:* Ältere Dame (Krumbach)

Art der Hilfeleistung: Einkaufshilfe / Begleitung zum Arzt für einen älteren Herren aus Krumbach der aus gesundheitlichen Gründen eingeschränkt ist und hierfür Unterstützung sucht (1x wöchtenlich nach Absprache) *Hilfesuchender:* Älterer Herr (Krumbach)

KONTAKT

Lisa Pletzer

Bürgerhaus Krumbach
Zimmer-Nr. 001
Telefon: 08282 / 995380-12

E-Mail: nachbarschaftshilfe@stadt.krumbach.de

Projektbetreuung:
Freiwilligenzentrum STELLWERK

AKTUELLE HILFEGESUCHE:
HTTP://BUERGERHAUS.KRUMBACH.DE/AUFGABEN-ANSPRECHPARTNER/NACHBARSCHAFTSHILFE

renovierten und bezogen im Januar 1997 ein altes Gebäude in der Schlachthausstraße 5. Musik und Konzerte, unter anderem die Open Airs am Jugendzentrum, waren ein Schwerpunkt des Juze-Vereins. Kreativ ging es zu, was schon an der Wandgestaltung zu erkennen war und sich auch in Schnitzworkshops u.ä. zeigte. Im Jahr 2002 beschädigte ein Hochwasser das Gebäude stark, sodass es 2003 abgerissen wurde. Ein Tiefpunkt in der Juze-Geschichte.

Für einige Zeit wurde es ruhig um den Verein. Obwohl zwischenzeitlich Initiativen aufkamen, die eine Wiederbelebung anvisierten, dauerte dies noch einige Jahre.

2006 folgte ein neuer Aufschwung. Zahlreiche neue Mitglieder wurden gewonnen und es entstanden erste Planungen für ein neues Gebäude. Grundlegende Bedingung für den Bau eines Jugendzentrums war, dass sich die Jugendlichen wie schon in früheren Juze-Zeiten aktiv am Bau beteiligen.

In den Pfingstferien 2008 war es so weit, die Grundsteine des Gebäudes wurden gesetzt und etwa drei Dutzend Jugendliche verbrachten ihre Pfingstferien auf der Baustelle.

Von da an wurde fleißig weiter gearbeitet. Insgesamt leisteten die Jugendlichen ca. 6.500 Stunden freiwillige Arbeit. So konnte das Jugendzentrum nach etwa eineinhalb Jahren des Baus am 09.10.09 eingeweiht werden: Ein neuer Raum für Konzerte, Filmeabende und wie schon immer ein Platz mit Freiraum für junge Menschen. Und ja, das Thema mit der Lautstärke taucht immer noch hin und wieder auf. Aber es wurde immer ein diplomatischer Weg gefunden und ganz ehrlich, was wäre ein Juze ohne laute Musik?

Das Selbermachen wird auch heute groß geschrieben. Letztes Jahr wurde gemeinsam mit Jugendlichen aus aller Welt bei einem internationalen Workcamp ein Grillplatz gebaut und 2020 geht für viele Skater ein lange gehegter Traum in Erfüllung: Am Juze wird ein Skatepark entstehen. Die nächsten Jahre Jugendzentrum können kommen.
Diese Geschichte möchten ehemalige und aktuelle Juze-Vorstände am 12.10.2019 feiern. Nachmittags bei einer gemeinsamen Tour entlang der ehemaligen Juze-Standorte (Start: Postkeller) und abends mit Musik aus allen Juze-Zeiten. Aber Vorsicht: Es könnte laut werden :)

POSTKELLER, 1979

NASSAUER STR., 1980

SCHLACHTHAUSSTR., 1997

NASSAUER STR., 1984

EHRENAMT IN KRUMBACH

#9: KREIS-LEHRGARTEN

EIN VERSTECKTES JUWEL

CHRISTIAN LINKE ÜBER DEN KREISLEHRGARTEN IN KRUMBACH

Wer schon einmal von Krumbach nach Niederraunau über die Mindelheimer Str. gefahren ist, hat vielleicht das unscheinbare Hinweis-Schild „Kreislehrgarten" gesehen. Dies zeigt kurz hinter dem Krankenhaus nach links.

Ganzjährig geöffnet und mit freiem Zutritt beginnt nach dem Holztor eine umfangreiche Naturoase. Das Areal bietet sowohl Inspiration als auch Information und gilt als erlebnisreiches und naturnahes Ausflugsziel für die ganze Familie. Auf 8.200m² findet man eine abwechslungsreiche Flora und Fauna. Eine freiwachsende Hecke aus heimischen Bäumen und Sträuchern umschließt fast den ganzen Garten. Eine Naturnahe Weggestaltung führt den Besucher zu den verschiedenen Bereichen.

Gleich am Eingang befindet sich ein Bauerngarten mit Gemüse, Heil- und Gewürzkräutern. Ebenso empfängt einen ein umfangreiches Blumenbouquet.
Kleine Schilder beschreiben die einzelnen botanischen Namen und geben Hinweis auf deren Verwendung. Der größte Teil wird als extensive Streuobstwiese bewirtschaftet, wie man es von früher kennt. Alte und neue Obstsorten wechseln sich mit Beerenobst ab. Im Sommer und Herbst tragen sie reichlich Früchte. Man sieht deutlich, dass auf naturnahe Gestaltung und Bewirtschaftung Wert gelegt wird. Das ermöglichte eine Schaffung von Lebensräumen für mannigfaltige heimische Tiere und Pflanzen. Ein weiteres Highlight ist ein „Fenster" in den Natur-Gartenteich: Etwas vertieft ermöglicht es Einblick in die Pflanzen- und Tierwelt. In einem

anderen Areal findet man Trockenbereiche und Trockenmauern aus verschiedenen Natursteinen, die Anregungen für die eigene Gartengestaltung liefern. Doch damit nicht genug – zu vielen weiteren Themen gibt es interessante Objekte. Zum Beispiel für die Grabgestaltung oder zu Duft- und Aromapflanzen, Clematis-Sortimente, Gartengräsern, Haus- und Hofbäumen und vielem mehr. Ein naturnaher Kinderspielbereich und ein Naturerlebnispfad für Kinder und Erwachsene runden das Gesamtbild ab.
Innerhalb des Kreislehrgartens findet man als markanten Punkt ein Schulungsgebäude mit Obstlager-Musterkeller und einem Schulungsraum für 50 Personen. Bemerkenswert ist die Staudenvielfalt um das Gebäude herum. Um interessierten Gartenbesitzern und vor allem Neueinsteigern die fachgerechte

Gartenkultur näher zu bringen, finden auch zahlreiche Praxiskurse statt. Das Kursprogramm kann im Internet heruntergeladen werden (siehe Infobox).
Entstanden ist der Kreislehrgarten Krumbach als einer der ersten in Bayern. Nach fünfjähriger Überlegungs-, Diskussions- und Planungszeit konnte der Garten 1986 eröffnet werden. Nach Vorgaben von Kreisverband und Kreisfachberatung wurde die Planung als Diplom-Arbeit von der Fachhochschule Weihenstephan erstellt.

Die Herstellungskosten betrugen damals 210.000 DM – umgerechnet sind das heute 59.800 €. Doch das reichte nicht aus: Fast ausschließlich in Eigenleistung wurden 6.00 freiwillige Arbeitsstunden erbracht, um dieses Kleinod zu erschaffen.

Eine Intensive Kompostwirtschaft ist Grundlage der Düngung. Pflanzenschutzmaßnahmen erfolgen ausschließlich mit biologischen Mitteln. Die Pflegearbeiten leisten Mitglieder der Gartenbauvereine unter Anleitung der Kreisfachberatung. Einmal jährlich findet ein „Tag der offenen Tür“ mit Sonderveranstaltungen statt. Das ist in der Regel am 3. Sonntag des Julis. Auf Wunsch werden auch Führungen organisiert. Um Voranmeldung wird dazu unter Tel. 08221/95 753 oder 95 752 (Landratsamt, Kreisfachberatung) gebeten.

Der Sprechtag durch die Kreisfachberatung ist am ersten und dritten Mittwochnachmittag im Monat.

Adresse:
Mindelheimer Str. 71
86381 Krumbach
Telefon:
08282 – 7862 oder
08221-95-752 oder
08221-95-753
Ganzjährig geöffnet
Eintritt frei

WEITERE INFOS UND KURSPROGRAMM: HTTPS://WWW.LANDKREIS-GUENZBURG.DE/BUERGERSERVICE/NATUR-UND-UMWELT/GARTENKULTUR/KREISLEHRGARTEN-KRUMBACH.HTML

DIE JÜDISCHE GEMEINDE HÜRBEN

EIN BEITRAG VON CHRISTIAN LINKE

Die Gedenkstätte der ehemaligen Synagoge in der namensgebenden Synagogengasse in der Nähe eines großen Einkaufszentrums ist sicher vielen schon aufgefallen. Aber wie war die Situation der Juden in Krumbach?

Die meisten Juden lebten in Hürben, das seit 1902 Teil der Stadt Krumbach ist. Ihren Höhepunkt hatte die jüdische Gemeinde 1840 mit 652 Mitgliedern. 1925 war die Zahl zwischenzeitlich auf 79 gesunken. Die Ursachen dafür waren der Umzug in andere große Städte oder nach Übersee.
Im 19. Jahrhundert eröffneten viele jüdische Bürger Handelshäuser, Handwerksbetriebe und Fabriken am Ort, die bis in die 1930er Jahre hinein von großer wirtschaftlicher Bedeutung für Hürben, Krumbach und die gesamte Region waren.

Aufgrund der Größe der jüdischen Gemeinde gab es in Hürben mehrere jüdische Vereine.
Nach der sogenannten Reichspogromnacht wurden am 10. November 1938 alle jüdischen Bürger in das Günzburger Gefängnis gebracht. Vier von ihnen wurden sofort in das Konzentrationslager Dachau verlegt. Die Gestapo beschlagnahmte am folgenden Tag die Wertgegenstände der Synagoge. Etwa ein Jahr später, am 26. November 1939, wurde die Synagoge von einem Unbekannten in Brand gesetzt. Im Jahr 1940 kaufte die Stadt Krumbach auf Geheiß der Gauleitung die Ruine der Synagoge, die im Folgenden zwischen September 1940 und Dezember 1941 durch Kriegsgefangene abgerissen wurde.
Spuren dieser jüdischen Kultur kann man aber immer noch in Hürben entdecken: Ehemalige Wohnhäuser haben als charakteristisches Merkmal über dem zentralen Eingang im Dach einen Zwerchgiebel. Dieser Raum wurde als Laubhütte genutzt – ein Brauch religiöser Juden, die jährlich einen schattenspendenden Unterstand zum siebentägigen Laubhüttenfest errichten.

Schöne Beispiele für solche Häuser sind das Landauer-Haus und das Gebäude des Mittelschwäbischen Heimatmuseums. Weitere ehemalige jüdische Wohnhäuser mit dieser Bauform kann man in der Brunnenstraße, der Burgauer Straße, der Heinrich-Sinz-Straße, der Hohlstraße, der Hürbener Straße und der Karl-Mantel-Straße finden.

KRONDWISSEN ...SCHON GEWUSST?

HAUS DER BÜCHER

VON JUNGREPORTERIN ALINA HILLE

Der Geruch bedruckter Blätter strömt einem schon in dem Gang hinter der kleinen Eingangstüre entgegen. Die Stadtbücherei in Krumbach umfasst zwei Räume. Tritt man durch die Tür, steht man auf einer kleinen Empore und kann die Bücherei überblicken. Gleich auf der rechten Seite befindet sich ein Tisch mit Computern. Hier sitzen die Bibliothekarinnen um ausgeliehene Bücher wieder entgegen zu nehmen, Anmeldungen abzuschließen sowie die Bücher für die Ausleihe zu registrieren. An der linken Seite

–am Handlauf der Empore – steht der Flohmarkt. Kunden haben dort die Möglichkeit, Bücher für einen Euro zu kaufen, welche andere Bibliothekbesucher abgegeben haben. Der Zustand aller Artikel des Flohmarktes wird von den Mitarbeitern der Bücherei geprüft.
Über eine kleine Treppe gelant man herunter in den größten Raum der Stadtbibliothek. Das Tageslicht, das durch die riesigen Fenster hereinfällt, strahlt durch die Lücken zwischen den Büchern. Denn zur Ferienzeit leeren sich die Regale oft.
In diesem Zimmer befindet sich rechts die Leseoasen für die Kinder und in der Mitte die der Jugendlichen. Schon für die Kleinsten ist etwas dabei. Von Brettspielen über Hörbücher bis hin zu lesefördernden Büchern. Eine kleine Kuschelecke sorgt für ein wohliges Gefühl beim Lesen vor Ort. Hier finden auch jeden Mittwoch Vorlesungen von Kinderbüchern statt. Bei regelmäßigen Besuchen solcher Vorlesungen wartet ein Bücherpreis zur Belohnung auf die jungen Zuhörer. Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger und Bürgerinnen mit ihren Kindern herzlich willkommen – gerne sind Kindergärten und Schulklassen gesehen.

Starwars, Tribute von Panem oder Schultrainer? Die Auswahl in der Jugendabteilung ist ebenfalls breit gefächert, damit jeder etwas zum Vertiefen finden kann. Auch Zeitschriften erwecken das Interesse der Teenager. Und sogar die „Conny"- Reihe ist mitgewachsen. Nun werden bekannte Situationen der Schullaufbahn oder aus dem Alltag von Heranwachsenden thematisiert, um bei wichtigen Entscheidungen zu unterstützen. Für die älteren Schüler gibt es zudem online die Möglichkeit, auf Bücher deutschlandweit zuzugreifen. So muss für eine Seminararbeit kein teures Exemplar gekauft werden. Über die Stadtbücherei in Krumbach können die Lernenden, bei einer Gebühr von zwei Euro und fünfzig Cent pro Buch, die benötigten Nachschlagwerke erwerben. Jede Ausleihfrist läuft nach vier Wochen ab, optional kann sie jedoch auch auf sechs Wochen verlängert werden. Bei Zeitschriften beträgt die Frist allerdings nur zehn Tage.

Weiter links füllen Reiseführer, Kochbücher, Erziehungsratgeber, etc. die Holzregale. Urlauber finden informative Bücher über Wanderwege in den Alpen, in den Bergen Österreichs oder der Schweiz. Aber auch hilfreiche Tipps für Reisen nach Sri Lanka, Costa Rica, Australien und viele weitere Länder sind in Büchern und Zeitschriften nachzulesen.

Die Kochbücher sind der modernen Gesellschaft angepasst und präsentieren Rezepte für Haumanskost und vegetarische oder vegane Gerichte. Auf dieser Seite befindet sich auch ein kleiner Bereich mit regionalen Geschichtsbüchern.

Geht man wieder ein paar Stufen nach unten, betritt man einen kleinen, länglichen Raum, der zusätzlich mit künstlichem Licht erhellt wird. Hier befinden sich Romane und Hörspiele für Erwachsene. Fantasy, Krimis und Geschichten aus dem wahren Leben – alles ist geboten. Auch englische Hörbücher können hier ausgeliehen werden.

Und so, ordentlich in die Regale sortiert, warten Bücher für jung und alt darauf gelesen zu werden. Seit über zwanzig Jahren ist die Bücherei in der Nassauer Straße für alle Bürger und Bürgerinnen frei zugänglich. Ob das persönliche Interesse Zeitungen, CD-ROMs, Spielen oder eben Büchern gilt ist ganz egal. In der Bibliothek ist jeder willkommen. Einzige Voraussetzung ist der eigene Personalausweis, um einen Leserausweis zu erhalten. Um die FSK-Richlinien einzuhalten, gibt es für Kinder und Jugendliche einen speziellen Bücherausweis. Zudem ist bis zu einem Alter von sechzehn Jahre die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten von Nöten. Wer nichts mit nach Hause nimmt, muss sich nicht anmelden und ist trotzdem zum Stöbern gerne gesehen.

Für die Technikfreunde unter den Lesern gibt es „Onleihe". Das bedeutet, dass man nicht vor Ort ausleihen muss. Wer aus Zeit- beziehungsweise Mobilitätsgründen Schwierigkeiten hat, in die Bücherei zu kommen, kann ganz einfach über die Homepage der Stadtbibliothek Bücher ausleihen. Im Netz sind außerdem alle Bücher, CDs und Spiele aufgelistet. Gerade bekannte Publikationen sind meist bereits verliehen, so dass

sie beim Schlendern zwischen den Regalen nicht immer sichtbar sind. Speziell kann hier auch nach den Neuanschaffungen der Krumbacher Stadtbibliothek gesucht werden.

Die Stadtbücherei geht mit den Trends der Zeit mit und bietet auch das Ausleihen über EBOOKs an. Von welcher Marke das verwendete Gerät ist, spielt nur bei Apple-Produkten eine entscheidende Rolle, da über diese nicht ausgeliehen werden kann.

Kürzlich wurde die Decke des Gebäudes erneuert. Doch das ist nicht die einzige Veränderung. 23.000 Medien liegen in der Obhut der Bibliothekaren und Bibliothekarinnen. Der Medienbestand wird regelmäßig aufgefrischt und aussortiert. Wenig oder nicht ausgeliehene Exemplare werden entsorgt, dafür kommen weitere hinzu. Das ist jede Menge Arbeit, aber wichtig, damit die Kunden interessiert und neugierig bleiben.

Öffnungszeiten:

Montag (9-12 Uhr, 15-17 Uhr)
Dienstag (12-17 Uhr)
Mittwoch (9-12 Uhr, 15-18 Uhr)
Donnerstag (9-12 Uhr, 15-19 Uhr)
jeden 1. Samstag
im Monat (9-12 Uhr)

KRUMBACH IS(S)T NACHHALTIG

MARC HETTICH WAR AUF DER GEMÜSEWIESE

Auf Biertischgarnituren, Decken oder mitgebrachten Klappstühlen sitzen fröhlich schmausende Menschen im Grünen - mitten in Krumbach. Der Kulturverein Subkult hat unter dem Motto „Da schmatz mer zam - Krumbach is(s)t bunt“ interessierte Bürger auf die Gemüsewiese eingeladen.

„Seit heute morgen um 10 Uhr haben wir die Leckereien vorbereitet“, erzählt Birgit Baumann. Um die verschiedenen Köstlichkeiten zuzubereiten, waren Kreativität und Spontanität gefragt. Denn geschnippelt, gebacken und bestrichen wurde ausschließlich mit geretteten Lebensmitteln. Also Gemüse, Obst etc., das eigentlich entsorgt werden sollte.

„Das Kaufland und der Zitherbäck haben uns hier wirklich toll unterstützt“, freut sich Michaela Wind von Subkult. Und so kam eine große Bandbreite an Köstlichkeiten zusammen - vom Käsespieß bis zum Zwetschgendatschi war für jeden Geschmack was dabei. Neben dem Spaß am gemeinsamen Essen und Kochen hatte die Veranstaltung aber auch einen ernsten Hintergedanken: „Wir wollen mit unserer Aktion darauf aufmerksam machen, dass viel zu viele Lebensmittel einfach weggeschmissen werden“, erläutert Birgit.

Von 16 bis knapp 20 Uhr tummelten sich Krumbacher in allen Altersklassen auf der Gemüsewiese. Für große und kleine Gäste erzählte außerdem die Geschichtenerzählerin Tine Mehls spannende Märchen.

Unterm Strich war das ganze sowohl für die Macher, als auch für die Besucher ein großer und vor allem sehr nachhaltiger Spaß - vielleicht gibts ja nächstes Jahr eine Fortsetzung?

STUBENMUSIK MIT BENNI BENSON

FOTOS: FABIAN SETTELE

Nach langer Pause gab es wieder ein Stubenmusik-Konzert im neu eröffneten Wiedemanns Keller. Wie schon beim ersten Konzert aus der Singer-Songwriter-Reihe war der Augsburger Benni Benson zu Gast. Der frischgebackene Vater spielte sein dieses Jahr einziges Solo-Konzert in Krumbach vor einem gleichermaßen aufmerksamen wie begeisterten Publikum.

SCHMANKERLRUNDE

GEMEINSAM ISST MAN MEHR!

Der Senioren-Mittagstisch in Krumbach

Anmeldung bitte rechtzeitig vor jedem Termin im Bürgerhaus:
Tel. 08282 995380-0

18.09.19	Gasthof Munding
16.10.19	Gasthof Falk
20.11.19	Gasthof Diem

Jeden dritten Mittwoch im Monat um 12 Uhr

MILCHPRODUKTE AUS DER UMGEBUNG

CHRISTOPH WEBER SPRACH MIT ANDREA HÖFFLER

Im Januar feierte das Milch- und Käslädle sein 20jähriges Bestehen. Ein Interview mit Andrea Höffler, Inhaberin vom Milch- und Käslädle.

> *Frau Höffler, wie kamen Sie dazu in Krumbach in einem kleinen Laden Käse- und Milchprodukte zu verkaufen?*

A. Höffler: Vor 20 Jahren eröffneten meine Vorgänger (Gabriele und Günther Berndt - Anm. d. Redaktion*) den Laden. Zunächst war ich selbst langjährige Kundin und habe später dort auch eine Weile gearbeitet. Aus Altersgründen gingen die Gründer in Rente und ich wollte nicht, dass sich das Geschäft in Luft auflöst. Also habe ich das Milch-Käslädle vor acht Jahren als Geschäftsführerin übernommen, Inhaber ist mein Mann Helmut Höffler.
Wie die beiden damals aber auf Käse gekommen sind, kann ich Ihnen jetzt gar nicht sagen.

> *Welches Konzept verfolgen Sie?*

Unser Schwerpunkt liegt darin, regionale und offene Produkte zu verkaufen. Milch, Quark, Buttermilch, Frischkäse und Joghurt füllen wir für unsere Kunden in der gewünschten Menge ab. Das sind Produkte aus der Umgebung mit kurzen Wegen. Käse wird von uns am Stück oder in Scheiben geschnitten.
Natürlich kommt man um nationale und internationale Käsesorten nicht herum, die gibt es bei mir auch. Camembert, Emmentaler, aber auch Parmesan, Appenzeller, Mozzarella, Pecorino usw.
Die milden Schnittkäse wie z. B. der Schießener Bauernkäse in der Art von Gouda oder Butterkäse, Allgäuer Bergkäse und Emmentaler werden am meisten verkauft.

> *Wie viele Mitarbeiter*innen haben Sie und wie groß ist Ihr Kundenkreis?*

Wir sind fünf Mitarbeitende. Hauptsächlich besteht der Kundenkreis aus Krumbach und Umgebung. Überwiegend Stammkundschaft, wenig Laufkundschaft. Vereinzelt kommen Kunden sporadisch aber auch ausdem Ulmer- und Augsburger Raum, die dann gezielt einkaufen. Eine Kundin aus der weiteren Umgebung z. B. möchte einen bestimmten Käse, den sie so nur hier bekommt. Wenn sie den woanders kauft, schmeckt er anders, sagt sie.

> *Vielen Dank für das Gespräch Frau Höffler.*

Gerne. Freut mich, dass Sie auch an die kleinen Geschäfte denken.

*Quelle: Augsburger Allgemeine

Shola ist bekannt vom Augsburger Modular Festival. Nach Krumbach kommt sie zusammen mit ihrer Schwester.

JUGENDFEST YOUNG-BEATS IM STADTPARK

MELISSA NIEDERMAIR ÜBER YOUNG BEATS

Wenn in Krumbach ein Jugendfest im Stadtgarten steigt, dann schon richtig! Natürlich hätten wir uns mit einer Bühne, ein paar Auftritten und ein bisschen Programm begnügen können. Aber nein – das wäre ja langweilig. Also könnt ihr euch beim Jugendfest auf 2 Bühnen, insgesamt 14 Auftritte und 20 mitwirkende Vereinen und Organisationen freuen! Das hört sich gut an? Das wird es auch! Am 14.September wird im Stadtgarten richtig was los sein! Von 11 bis 22 Uhr ist dort für jeden was geboten. Natürlich für alle - das Jugendfest ist ein inklusives Fest.
Durch das barrierefreie Gelände, einen Gebärdendolmetscher mit ursberger Dialekt, Speechcodes und mehr, kann auch wirklich jeder beim Jugendfest teilnehmen. Organisiert wird das Fest von der AWO Kreisverband Krumbach e.V. unterstützt von der Jugendpflege Krumbach und dem Landesjugendwerk der AWO Bayern. Der Eintritt ist für alle frei, das heißt ihr könnt einfach vorbei kommen und mitfeiern!

Durchgängig könnt ihr euch entweder von der Schlossbühne oder aber von der Kammelbühne beschallen lassen. Dabei sein werden insgesamt 11 Musikgruppen aus den verschiedensten Genres. Euch erwartet Pop, Indie, Hip Hop und Rock. Daneben könnt ihr noch Tanz-, Kampfkunst-, und Turn-Auftritte bestaunen. Neben dem Programm auf der Bühne gibt es ein Programm im ganzen Park. Beispielsweise könnt ihr auf einen Baum klettern, einen Menschenkicker austesten, mit einem Lichtgewehr schießen, beim Basketball-Wettbewerb mitmachen und noch so vieles mehr! Was genau alles geboten sein wird, könnt ihr auch auf der Internetseite youngbeats.de nachschauen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die vielen Vereine, Organisationen, Spendengeber und Sponsoren, welche sich am Jugendfest beteiligen! Natürlich macht so viel Action und Spaß dann auch hungrig. Für das leibliche Wohl wird im Stadtgarten selbstverständlich auch gesorgt sein. Neben einer alkoholfreien Cocktailbar, Burger, Pizza, Döner und Langos gibt es auch Frozen Yogurt sowie Getränke und Süßes. Wie so oft hängt das Fest natürlich von der Wetterlage ab. Bei schlechter Witterung muss die Veranstaltung leider ersatzlos entfallen. Hoffen wir mal, dass das Wetter hält. Ihr könnt übrigens auf unserer Facebook-Seite Young Beats und auch auf Instagram immer auf dem Laufenden bleiben! Hier erfahrt ihr auch, welche Live-Acts dabei sind und welche Mitmach-Angebote auf euch warten. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Young Beats

PRÄSENTIERT VON

VERANSTALTUNGEN IN KRUMBACH

SUB KULT

14.09.19
YOUNG BEATS
STADTPARK // AB 11 UHR // KINDER- & JUGEND-FESTIVAL // 0 €

Zusammen mit der Jugendpflege und 20 Vereinen und Organisationen veranstaltet die Arbeiterwohlfahrt ein hochkarätiges Jugendfest. Auf zwei Bühnen gibt es 14 Auftritte mit Tanz und Musik. Mit dabei sind unter anderem Eisbad, Laura Celine, Pump Gas und Shola. Außerdem gibt es Menschenkicker, Zumba- und Jonglierworkshops, Müll-O-Phon, Rollstuhlparcour u.v.m.

SEPTEMBER 2019

MI 04.09.19
BÜRGER:SEITEN
BÜRGERHAUS // 18.30 UHR // REDAKTIONSKONFERENZ

SA 14.09.19
YOUNG BEATS
STADTPARK // AB 11 UHR // KINDER- & JUGENDFESTIVAL // 0 €

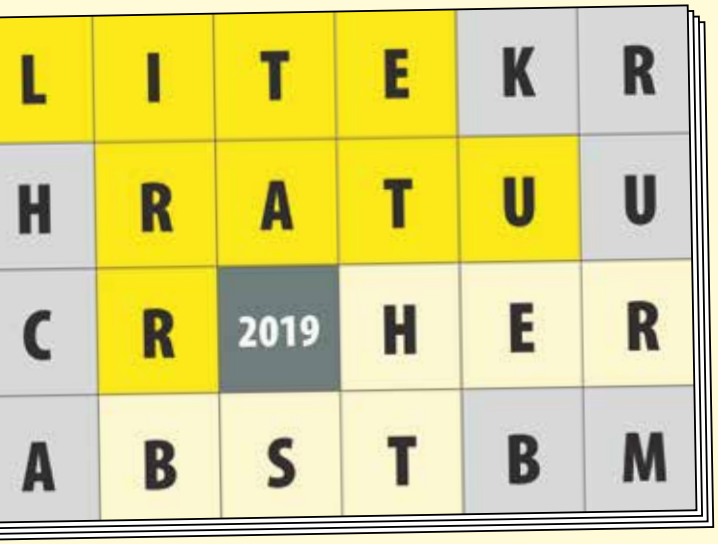
MO 16.09.19
WLADIMIR KAMINER: LIEBESERKLÄRUNGEN
RAIFFEISENBANK // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG // 14 € / 16 €

MI 18.09.19
SCHMANKERLRUNDE
GASTHOF MUNDING // 12 UHR // SENIOREN MITTAGSTISCH

SA 21.09.19
BRECHT LIVE LITERATURFAHRT
BUSREISE NACH AUGSBURG // ABFAHRT 7.30 UHR // LITERATURHERBST // 38 €

DI 24.09.19
DER PALMÖLKOMPASS
STADTBÜCHEREI // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG

LITERATURHERBST 2019



Wladimir Kaminer
16.9. Raiffeisenbank

Martina Fischer
22.10. Stadtbücherei

Theo Waigel
17.11. Munding

Margot Kässmann
22.11. Mittelschule

Auch 2019 haben sich verschiedene Vereine und Einrichtungen in Krumbach wieder zusammengeschlossen, um ein hochkarätiges Literaturprogramm auf die Beine zu stellen. Das Programmheft mit allen Terminen und Infos findet ihr überall in Krumbach.

BERATUNG UND HILFE IM BÜRGERHAUS

*Hier haben wir die nächsten Termine der verschiedenen Beratungsstellen im **Bürgerhaus** zusammengefasst. **Termine nur nach Absprache und vorheriger Terminvereinbarung.***

DRW INKLUSIONSPROJEKT GRENZENLOS
JEDEN 1. DIENSTAG IM MONAT
Beratung:
Frau Madl
Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung
9 - 10.30 Uhr

ASYLSOZIALBERATUNG
JEDEN DIENSTAG
Terminvereinbarung und Beratung:
Frau Mailänder
Tel. 0176 45506600 oder 08223 / 40 84 758
13.30 - 16.30 Uhr

MIGRATIONSBERATUNG
JEDEN DIENSTAG
Terminvereinbarung und Beratung:
Frau Jose
Tel. 0160 2881571 oder 08221/27 87 80
13.30 - 16.30 Uhr

FREIWILLIGENZENTRUM STELLWERK
JEDEN ERSTEN UND DRITTEN DIENSTAG IM MONAT
Terminvereinbarung und Beratung;
Frau Schmidt
Tel. 08221 / 930 1010
15 - 17 Uhr

SPRECHTAG IFD INTEGRATIONSFACHDIENST SCHWABEN
JEDEN DIENSTAG UND MITTWOCH
Terminvereinbarung und Beratung:
Frau Pilz
Tel. 0160 7075895
Dienstags:
8 - 12.30 Uhr,
13.30 - 17 Uhr
Mittwochs:
8 - 12.30 Uhr

CARITAS SOZIALBERATUNG FÜR MENSCHEN IN NOTLAGEN
JEDEN DIENSTAG
Beratung:
Herr Höppler und Frau Nieke-Siebert
Terminvereinbarung:
Tel. 08221 / 3637-0
8 - 11 Uhr

RENTENSPRECHTAG DRV SCHWABEN
JEDEN ZWEITEN UND VIERTEN DONNERSTAG IM MONAT
Terminvereinbarung im Bürgerhaus
Tel. 08282/995 380-14
8.30 - 12.30 Uhr
13.30 - 15.30 Uhr

REGENS-WAGNER BERATUNGSSTELLE FÜR SCHWERHÖRIGE
JEDEN DRITTEN DONNERSTAG IM MONAT
Beratung und Terminvereinbarung:
beratungsstelle-augsburg@regens-wagner.de
15 - 17 Uhr

SKM AUSWEGE – FACHSTELLE ZUR VERMEIDUNG VON WOHNUNGSLOSIGKEIT
JEDEN MONTAG, DIENSTAG, MITTWOCH UND DONNERSTAG
Terminvereinbarung und Beratung:
Frau Jakob
Tel. 0176 / 42218628
Montags, Donnerstags:
9 - 12.30 Uhr,
13.30 - 15 Uhr
Dienstags:
11 - 12.30 Uhr
Mittwochs:
12.15 - 14 Uhr

LANDRATSAMT GZ BERATUNGSSTELLE FÜR ALLEINERZIEHENDE
JEDEN ZWEITEN DIENSTAG IM MONAT
Terminvereinbarung und Beratung:
Frau Führer
Tel. 08221 / 95 210
14 - 16 Uhr

SPRECHTAG VDK
JEDEN MONTAG
Terminvereinbarung und Beratung:
Frau Kolb
Tel .08221 / 367433–0
8 - 12.30 Uhr
13-30 - 15 Uhr

SEPTEMBER 2019

MIT FRANK NIERULA & FRAUKE FISCHER // 8 € (VVK) 10 € (AK)

MI 25.09.19
SERVUS & SELAM: ASIATISCHES FRÜHSTÜCK
BÜRGERHAUS // 9 UHR // INTERKULTURELLES FRÜHSTÜCK

DO 26.09.19
KLOPF, KLOPF, KLOPF
HEIMATMUSEUM // 16-17.30 UHR // SCHULE DER PHANTASIE (FÜR KINDER VON 7-10) // 3,50 €

FR 27.09.19
MEET & EAT: TÜRKISCH
WIEDEMANNS KELLER // 19 UHR // PLAUDERN & PROBIEREN// SPENDENBASIS

FR 27.09.19
DIE ENGLISCHE FÜRSTIN
STADTBÜCHEREI // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT SABINE WEIGAND // 10 € (VVK) 12 € (AK)

Nach einer langen Umbruchphase ist es endlich wieder so weit: die beliebte Meet & Eat Reihe geht in die nächste Runde. Am erfolgreichen Konzept hat sich nichts geändert: Wir stellen eine Kultur anhand ihrer kulinarischen Höhepunkte vor.

Diesmal könnt ihr voraussichtlich türkische Spezialitäten probieren. Der Eintritt ist wie immer frei, über Spenden freuen sich die Köche aberr.

27.09.19
MEET & EAT: TÜRKISCH
WIEDEMANNS KELLER // 19 UHR // PLAUDERN & PROBIEREN // SPENDE

02.10.19
KRUMBACH IM KERZENSCHEIN
STADTGEBIET // 18.30 UHR // STRASSENFEST // 0 €

Ab 18.30 Uhr beleuchten wir die Innenstadt mit Kerzen - die Straßenbeleuchtung bleibt aus. Es gibt ein Kinderprogramm und Musik. Verschiedene Vereine präsentieren sich, natürlich gibt es auch Verpflegung und darüber hinaus für eine schöne Stimmung diverse Illuminationen. Den Höhepunkt bildet zum Abschluss das große Prachtfeuerwerk aus dem Stadtpark.

05.10.19
WAS WÜRDEST DU TUN?
ORT NOCH OFFEN // 19.30 UHR // DISKUSSION // 0 €

Wie verändert ein bedingungsloses Grundeinkommen unser Leben? Olgas Sohn Robin hat von mein-grundeinkommen.de für ein Jahr lang monatlich 1000 Euro erhalten. Olga erzählt von ihren Erfahrungen damit.

Anschließend gibt es eine offene Diskussionsrunde mit Eva Lettenbauer (Bündnis 90 / Die Grünen), Tobias Auinger (SPD) und Maximilian Funke-Kaiser (FDP)

Der Veranstaltungsort war bei Redaktionsschluss noch offen.

OKTOBER 2019

DI 01.10.19
BLASSE HELDEN
HEIMATMUSEUM // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT NORRIS VON SCHIRACH // 12 € (VVK) 10 € (INHABER DER EHRENAMTSKARTE)

MI 02.10.19
BÜRGER:SEITEN
BÜRGERHAUS // 18.30 UHR // REDAKTIONSKONFERENZ

MI 02.10.19
KRUMBACH IM KERZENSCHEIN
STADTGEBIET // 18 - 23 UHR // BELEUCHTETE STRASSEN, KINDERPROGRAMM, FEUERWERK... // 0 €

DO 03.10.19
TAG DER OFFENEN MOSCHEE
DITIB MOSCHEE NORDSTR. 1 // 12-18 UHR // MUSLIME STELLEN SICH VOR // 0 €

SA 05.10.19
WAS WÜRDEST DU TUN?
VERANSTALTUNGSORT NOCH OFFEN // 19.30 UHR // PODIUMSDEBATTE ZUM GRUNDEINKOMMEN // // 0 €

SO 06.10.19
KUNSTHANDWERKLICHER HERBSTMARKT
HEIMATMUSEUM // 11-18 UHR // KUNSTHANDWERK, MIT MARKTCAFE & BASTELWERKSTATT // 1 € // BIS 16 J. FREI

DI 08.10.19
CAMINO IM WINTER – BRIEFE AN DIE KINDER
BÜRGERHAUS // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT KURT ANDORFER // 8 € (VVK) 10 € (AK)

DO 10.10.19
WOLKENBRUCHS WAGHALSIGES STELLDICHEIN MIT

HERBSTPROGRAMM DER VHS

Es ist wieder so weit: die Krumbacher Volkshochschule läutet den Bildungsherbst 2019 ein. Das neue Programm liegt vor und bietet wieder eine große Bandbreite an Angeboten für jeden Bedarf.

Kontakt Bürgerhaus
Tel.: (08282) 995 380-0
vhs@stadt.krumbach.de

Lisa Pletzer (links, vhs Geschäftsstelle), Johanna Herold (1. Vorsitzend)

OKTOBER 2019

DER SPIONIN
AULA DER FACHAKADEMIE // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT THOMAS MEYER // 10 €

FR 11.10.19 – MO 14.10.19
KRU MITTELSCHWABENSCHAU
BEIM STADTSAAL // 10-18 UHR // GEWERBEAUSSTELLUNG // 0 €

SA 12.10.19
JUZE JUBILÄUM
AB 17 UHR AM STADTSAAL TOUR ZU VERSCHIEDENEN JUZE-STANDORTEN // ABENDS LIVEMUSIK AM JUZE // EINTRITT AUF SPENDENBASIS

MI 16.10.19
SCHMANKERLRUNDE
GASTHOF FALK // 12 UHR // SENIOREN MITTAGSTISCH

FR 18.10.19
PRINZESSIN PIPARELLA UND DIE VIERUNDZWANZIG RITTER
STADTBÜCHEREI // 15 UHR // LITERATURHERBST FÜR KINDER AB 3 JAHREN // 6 €

FR 18.10.19
KIBBUZKIND
BÜRGERHAUS // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT LISA WELZHOFER // 8 € (VVK) 10 € (AK)

SA 19.10.18
KNEIPENNACHT
LIVEMUSIK // 4 € (EINZELEINTRITT) 9 € (ALLE TEILN. KNEIPEN)

DI 22.10.19
AUF DER ALM UND IM TAL
STADTBÜCHEREI // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT MARTINA FISCHER // 10 € (VVK) 12 € (AK)

MI 23.10.19
SERVUS & SELAM
BÜRGERHAUS // 9 UHR // INTERKULTURELLES FRÜHSTÜCK

FR 25.10.19
WÜTENDE WÖLFE
GASTHOF MUNDING // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT NICOLA FÖRG // 10 € (VVK) 12 € (AK)

SA 26.10.19
RESTLESMARKT
AM GESUNDBRUNNENPLATZ // 9-16 UHR // SCHNÄPPCHEN VON MITGLIEDERN DER WERBEGEMEINSCHAFT // 0 €

MI 30.10.19
NIEDERUNGEN UND ERHEBUNGEN
HEIMATMUSEUM // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT VOLKER DEMUTH // 10 €

DO 31.10.19
DAS MAHNMAL
HEIMATMUSEUM // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT KIARA LAMEIKA // 8 € (VVK) 10 € (AK)

Es ist wiedermal soweit: der Gewerbe- und Handelsverein Krumbach e.V. organisiert ehrenamtlich die Leistungsschau KRU.

Wie immer gibt es auch diesmal neben den über 160 Ausstellern auf 15.000 Quadratmetern Gesamtfläche ein vielseitiges Rahmenprogramm. Für das leibliche Wohl ist dank Gastronomiezelt gesorgt.

Die KRU hat täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Das JuZe feiert Jubilläum: 10 Jahre Neubau an der Hans-Lingl-Straße und 45 Jahre Juze Krumbach. Ein guter Anlass, der bewegten Geschichte auf den Grund zu gehen. Am 12.10. ab 17 Uhr startet am Postkeller eine Tour zu verschiedenen JuZe-Standorte. Anschließend gibt es dann Live-Musik mit verschiedenen Bands, darunter die Lokalmatadoren von Grandmothers Groove, die schon häufiger das JuZe zum Beben gebracht haben. Als Eintritt ist eine Spende erwünscht.

Nach dem Erfolg im Vorjahr wird es wieder Zeit für eine Kneipennacht. Die Krumbacher Kneipen organisieren gemeinsam einen Abend mit vielseitiger Live-Musik für jeden Geschmack. Für vier Euro könnt ihr den Abend in eurer Wunschkneipe verbringen. Wer gerne verschiedene Bands sehen möchte, bekommt für neun Euro ein Bändchen, das den Eintritt in allen teilnehmenden Kneipen ermöglicht.

KRU 2019 Mittelschwabenschau

11-14.10.19
KRU MITTELSCHWABENSCHAU
BEIM STADTSAAL // 10-18 UHR // GEWERBESCHAU // 0 €

12.10.19
JUZE JUBILÄUM
AB 17 UHR AM POSTKELLER TOUR // ABENDS LIVEMUSIK AM JUZE // EINTRITT AUF SPENDENBASIS

KRU KNEIPEN FESTIVAL

20.10.18
KRUMBACHER KNEIPENNACHT
DIV. KNEIPEN // 20 UHR // LIVEMUSIK // 4/9 €

09.11.19
DIE DATEN, DIE ICH RIEF
AULA DER FOS // 19.30 UHR // MIT K. NOCUN // 5 €

Die Netzaktivistin Katharina Nocun stellt im Rahmen des Literaturherbstes ihr Buch „Die Daten, die ich rief" vor. Wie auch in zahlreichen Auftritten und Gastbeiträgen in diversen Print- und Fernsehmedien wird sie auch in der Aula der neuen Fachoberschule auf die Risiken und Gefahren eingehen, die unsere digitale Welt mit sich bringt. Mit anschließender Diskussionsrunde.

WOHIN MIT EUREN TERMINEN?

Do it for you
Daniela Schäffler
Andreas-Hofer-Str. 4a
86381 Krumbach
0176 / 2019 8532
d.schaeffler@online.de

Schon seit einigen Ausgabe übernimmt Daniela Schäffler die Terminsammlung. Wer also eine Veranstaltung plant, die wir in den bürger:seiten Terminkalender mit aufnehmen sollen, wendet sich an Daniela.

Wichtig – bitte achtet auf vollständige Angaben: Veranstaltungsname, Datum, Uhrzeit, Ort, Eintrittspreis (auch wenn der Eintritt frei ist). Danke!

NOVEMBER 2019

MI 06.11.19
BÜRGER:SEITEN
BÜRGERHAUS // 18.30 UHR // REDAKTIONSKONFERENZ

MI 06.11.19
MIT SEELENQUALITÄT ZU LIEBE UND ERFOLG
HOTEL KRUMBACH // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT JANA HAAS // 12 €

DO 07.11.19
LIEBES KIND
ÄRZTE IM ZENTRUM // 19 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT ROMY HAUSMANN // 10 €

DO 09.11.19
DIE DATEN, DIE ICH RIEF
AULA DER FACHOBERSCHULE // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG/PODIUMSGESPRÄCH MIT KATHARINA NOCUN // 5 €

SO 10.11.19
STROMAUSFALL SPIELETAG
BÜRGERHAUS // AB 14 UHR // BRETT-/KARTEN-/GESELLSCHAFTSSPIELE FÜR JUNG UND ALT // 0 €

SA 16.11.19
STUBENMUSIK: ANNIKA (TBC)
WIEDEMANNS KELLER // AB 21 UHR // SINGER-SONGWRITER-KONZERT // 0 €

SO 17.11.19
THEO WAIGEL: EHRLICKEIT IST EINE WÄHRUNG
MUNDING // 16 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG // 10 €

MI 20.11.19
SCHMANKERL-RUNDE
GASTHOF DIEM // 12 UHR // SENIOREN MITTAGSTISCH

NOVEMBER 2019

MI 20.11.19
WINTERBERGS LETZTE REISE
AULA DER FACHAKADEMIE // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT JAROSLAV RUDIS // 10 €

FR 22.11.19
MARGOT KÄSMANN: SCHÖNE AUSSICHTEN AUF DIE BESTEN JAHRE
AULA DER MITTELSCHULE // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG // 10 € (VVK) 12 € (AK)

SO 24.11.18
PLÄTZLESMARKT
GEBÄCK FÜR GUTEN ZWECK // 13 UHR

MO 25.11.19
WOODWALKERS – TAG DER RACHE
HEIMATMUSEUM // 15 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT KATJA BRANDIS FÜR KINDER VON 10-12 JAHREN // 7 €

DI 26.11.19
ES GEHT AUCH OHNE PLASTIK
STADTBÜCHEREI // 19.30 UHR // LITERATURHERBST-LESUNG MIT SYLVIA SCHAAB // 8 € (VVK) 10 € (AK)

SA 30.11.18
HÜRBENER WEIHNACHTSMARKT
MUNDING // 16-21 UHR

Das Bürgerhaus öffnet seine Pforten für einen Spieletag. Gespielt wird alles, was man auch ohne Strom spielen kann: Brett-, Karten und Gesellschaftsspiele aller Art können ausgeliehen werden. Wer mag, kann auch eigene Spiele mitbringen und sich auf die Suche nach Mitspielern machen. Jeder ist willkommen - wir bieten Spielspaß für alle vom Kind bis zum Senior.

10.11.19
STROMAUSFALL: SPIELETAG
BÜRGERHAUS // AB 14 UHR // BRETTSPIELE // 0 €

Ein weiteres Konzerthighlight erwartet euch bei der Krumbacher Stubenmusik im Wiedemanns Keller. Diesmal gibt sich die österreichische Singer-Sonwriterin Annika die Ehre, die von ihren Kumpels von The Informal Thief von der Krumbacher Stubenmusik erfahren hat. Deren Tontechniker kommt als „Think Small" mit, um Annika im Luvo zu unterstützen.

16.11.19
ANNIKA
LUVO // 21 UHR // SINGER-/SONGWRITER-KONZERT // 0 €

bürger:seiten
DAS BÜRGERHAUS-MAGAZIN

Die nächste Ausgabe erscheint Ende November 2019.
Termine bitte bis 01.11.19 an: d.schaeffler@online.de

WER SELBST EINEN TEXT BEISTEUERN MÖCHTE, IST HERZLICH ZU UNSEREN REDAKTIONSKONFERENZEN EINGELADEN (SIEHE S. 3). DAZU SIND KEINE VORKENNTNISSE ERFORDERLICH.

Irgendwas mit Medien.

Mehr Infos und aktuelle Stellenangebote:

www.online-druck.biz/jobs

ONLINE DRUCK.BIZ

Online-Druck GmbH & Co. KG
86381 Krumbach I www.online-druck.biz

www.bfsm-krumbach.de

Die BFSM begrüßt Ihre neuen Schülerinnen und Schüler und wünscht Ihnen einen guten Ausbildungsstart.

BERUFSFACHSCHULE
FÜR MUSIK • KRUMBACH

Wir freuen uns auf unsere Kunden. Jeden Tag aufs Neue.

Die Sparkasse Günzburg-Krumbach engagiert sich für die Menschen und die Wirtschaft in der Region.

spk-gz-kru.de

Wir beraten Sie gerne und kompetent.

Beratungs-Center Krumbach

Marktplatz 2
Telefon 08221 92-0

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN.